





Die feindlichen U-Boote.

Der englische Bericht.

W. T. B. London, 11. April. Bericht des englischen Hauptquartiers vom 10. April: Ozeaner haben gefangen mit dem U-Boot...

Der russische Bericht.

W. T. B. Petersburg, 10. April. Umfänglicher Bericht vom 9. April. Die Russen: Die U-Boote...

Kaufmannsbericht.

Die U-Boote sind in der Küstengegend gefangen...

Der italienische Bericht.

W. T. B. Rom, 10. April. Gänge der ganzen Front... Italienische U-Boote...

Die U-Bootefrage.

Was Berlin wohl zu gefahren: Im Doppelhaushalt... U-Boote sind ein gefährliches Mittel...

Verrent.

W. T. B. London, 10. April. Nach einer Klappmeldung... W. T. B. London, 10. April. Klapp meldet...

Zum Untergang der 'Guffe'.

W. T. B. London, 10. April. Hier der Untergang der 'Guffe'... Das amerikanische Kabinett hat wiederholt über den 'Guffe' berichtet...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

W. T. B. London, 10. April. Die amerikanische U-Boote... W. T. B. London, 10. April. Die amerikanische U-Boote...

Ein großer japanischer Dampfer gesunken.

W. T. B. Brantford, 10. April. Die japanische Dampfer 'Matsuyama'...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

Was will Japan?

In den letzten Monaten haben sich die U-Boote... Was will Japan? Die japanische U-Boote...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...

U-Boote ohne Postkiste.

W. T. B. Bern, 10. April. Bericht über einen U-Boot... U-Boote ohne Postkiste...







Rampftage bei Verdun.

Von einem Hallenser.

Unter neuer Offenheit im Westen hat begonnen...

Alles uns sehr erfreuende Nachrichten! Mittlerweile wurde aber der Frontenbau immer toller und wir...

Da war auch für uns der schon längst erwartete Besuch zum Abschied da. Ein letzter Augenblick der eiernen Front...

Unter ganzem Schützengitter wurde durchgegangen, bis uns die Eisenbahn aufnahm und in wenigen Stunden nahe an die Front brachte.

Der spätere Nachmittags wurde der weitere Vormarsch angeordnet. Gegen Mittag erreichten wir ein leeres...

Der stürmenden Infanterie fiel eine große Beute an Gefangenen, Gefessenen und Waidjungen...

Dann kamen wir auch an einen herrlichen Wald, dem Sturm der Deutschen ermöglicht ein tiefes...

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

Der gefallene Schnee verdeckte mich, die uns am Anmarsch hindern. Der Nebel ist zu einer brennenden...

leite an Kraft, loszulassen den letzten Hauch begeben...

Binnen kurzem befinden wir uns im nächsten Bereich der feindlichen Artillerie...

Doch bald ein Marsch mit Gepäck, dem ununterbrochenen Lauf- und Gehen, im Verein mit dem unangenehmen Gefühl...

Endlich greut der Morgen. Frühmorgens ist ergrüht. Hehert sich der Nebel, hellblaue Nebel...

Die Worte können nicht aus für uns. Sollten wir doch am Mittage die französische Stellung im Sturm...

Der gefallene Schnee verdeckte mich, die uns am Anmarsch hindern. Der Nebel ist zu einer brennenden...

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

schimpfen. Einen solchen aufhören", streifen ja doch nicht...

Unter weiseren Vorhaben wird durch immer heftigeres Waidjungenverfehren gesamt. Symmetrie ist ein...

Wirden auch bleiben wir in dessen Bereich, die Grundlage für weitere glücklichere Ereignisse zu schaffen.

Die Beschießung der Deutschen durch die feindliche Artillerie...

Die Worte können nicht aus für uns. Sollten wir doch am Mittage die französische Stellung im Sturm...

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

in Paternoster; Redman; Müllers; Müller; Kaufmann; Hof; Schmidt; Hofrat; Henrich; Bismarck...

Unter der Befehlshaber, der neugewonnen sind ermorbt zu haben, stand...

Handel und Verkehr.

Stammeswahl in der Brauereibranche. Die verlorene, das die Brauereibranche...

Die Beschießung der Deutschen durch die feindliche Artillerie...

Die Worte können nicht aus für uns. Sollten wir doch am Mittage die französische Stellung im Sturm...

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

So lagen wir da, eingeklinkt in unsere Mäntel und Decken, denn die einbrechende Nacht war bitterst.

LAPO Cigaretten. Zur Konfirmation Uhren, Gold- und Silberwaren...

Tausend Wiehl! die besten und neuesten, aufgelegt v. W. Wenzel...

Reinige Dein Blut! Wundheilung, Blutreinigung...

Nerven- Nervenleiden, Nervenschmerzen, Kopfschmerzen...

Frau I. Wicht. cor. Langestraße, Alerstr. 24. Viele Dankschreiben...

Markisenstoffe 20 verdickte Markisen. Max Albert, Weinmannstr. 15...

Grosse Ulrichstr. 52. Mein Lager müs-en ausverkauft w-rden, daher gebe sämtliche Waren preiswert ab...

Gas-Glühkörper von Porzellan, Stein, Emaille...

Belmoren und Bohnfäden übernehme e. System u. zweierlei in Isoglyd...

Billige Toilette-Seifen 25 Stk. 40 Stk. u. teurer. Riegel- u. Seifensorten...

Schwaben-Drogerie in Qualität zu billigen Tagespreisen. Schwaben-Drogerie...

Schwaben-Drogerie. Schwaben-Drogerie, Schwaben-Drogerie...

Familien-Nachrichten



Wütlich und unerwartet erhielt ich die traurige Nachricht, daß mein lieber, mein lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Oskar Winter im Schubert-Haus, Nr. 4, 2. Batterie durch schwere Verwundungen den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat. Halle a. S., den 11. April 1916. In tiefer Trauer Anna Winter geb. Merkel.



Wieder hat der Tod in unserer Verein eine fühlbare Wunde gerissen. Unter lieber Freund und Kollege, der Kamerad Oskar Winter im Inf.-Regt. 4 (Landes-2. Batterie) ist plötzlich und unerwartet meines (meiner) Belebungen erloschen. Wie sie kam in fremder Erde! Der Vorstand des Vereins der Gethändler und Pächter zu Halle a. S. und Umgegend.



Auf dem Heide der Ehe hat unter langjähriger Elektro-Monteur Rudolf Winkler im Inf.-Regt. Nr. 26 Waldenburger-Komp. Wir betrauen in dem Selbigen einen braven, langjährigsten Mitarbeiter, dessen Rinken wir tief in Ehren halten werden. Winkler, den 11. April 1916. Ueberlandzentrale Amsdorf, Amsdorf, Wansf. Coetfisch.



Wütlich und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser lieber, guter Sohn, Bruder und Onkel Willy Hagedorn Schüler-Regt. Nr. 98, 4. Komp. nach sehr schwerer Verwundung in einem Saazert am 4. April gestorben ist. Halle a. S., Weidenplan 13 und Langenbogen. In tiefem Schmerz Familie Hagedorn, Grosseltern v. Vorwand, Saatzert im Heide.



Pflichtlich und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß mein lieber, mein lieber, unser herzergut Vater, Sohn, Schwager, Schwager und Onkel Franz Schröter Pflücker-Regt. Nr. 28, 4. Komp. am 4. April an dem Felde der Ehre im 88. Lebensjahr das Heldentod erlitten hat. In unersagbarem Schmerz Maria Schröter geb. Wolf und 3 Kinder nebst allen Angehörigen.



Auf dem Heide der Ehe hat den Heldentod erlitten in treuer Kameradschaft, die Wiedert einer unter lieben Kameraden, der Motorwagenführer Otto Deich Gelehrter im Inf.-Regt. Nr. 36, 1. Komp. 2. Batterie des 6. Infanterie-Regiments 2. Klasse. Wir bewahren sehr feine ruhige Gedulden und werden ihm tief ein ehrendes Andenken bewahren. Der Kameradschaft. Verein städt. Strassenbahner zu Halle a. S.



Auf dem Heide der Ehe hat den Heldentod erlitten in treuer Kameradschaft, die Wiedert einer unter lieben Kameraden, der Motorwagenführer Otto Deich Gelehrter im Inf.-Regt. Nr. 36, 1. Komp. 2. Batterie des 6. Infanterie-Regiments 2. Klasse. Wir bewahren sehr feine ruhige Gedulden und werden ihm tief ein ehrendes Andenken bewahren. Der Kameradschaft. Verein städt. Strassenbahner zu Halle a. S.



Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.



Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Verein ehem. Grenadiere, Halle a. S. Einmal nach verfließen nach längerem Seiden unter Ehrenoberbürger, früherer langjähriger erster Vorsitzender und Mitglieder des Vereins, der verstorbenen Kameraden Wilhelm Giessmann Ritter des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse. In demselben Trauer beklagen wir den Selbigen unter lieben Kameraden, der dem Vaterlande und unsern Verein mit bester Leiste und Treue ergehen war. Halle a. S., den 10. April 1916. Der Vorstand, A. R. Richter, L. Rothländer, Die Beerdigung erfolgt Mittwoch nachm. 3 Uhr, vom Trauerhause, Kajottstr. 8 aus. Die Kameraden versammeln sich 1/2 Uhr im Vereinslokal, „Stum Marktplatz“.

Allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht Am 9. April, früh 1/2 Uhr, nach längerem Leben, jedoch plötzlich und unerwartet mein lieber Sohn, der Mühlh. Schleifenmeister a. D. Friedrich Wunderlich, in tiefer Trauer Witwe Th. Wunderlich neuz. Elzeck geb. Willems. Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südröhrichtes aus. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Verein ehem. Artilleristen Halle-S. Am 10. des. Mia. starb unser Kamerad, der Schleusenmeister a. D. Friedrich Wunderlich. Die Kameraden treten zur Trauerfeier Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, an der Kapelle des Südröhrichtes an. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Statt besonderer Meldung. Sonntag nachmittags 4 Uhr einschließlich nach kurzem, schwerem Krankenlager unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, die Rentiere Marie Bormann geb. Schuster. Um stilles Beileid bitten. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Gr. Gosenstr. 18, aus statt.

Am 10. April, früh 1/2 Uhr, verchied nach langem mit Geduld ertragenem Leiden unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante Lotte Ackert im bildenden Alter von 17 1/2 Jahren. Die trauernden Eltern, Geschwister, Schwägerin.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Helmgange unserer lieben Mutter Frau Friederike Rahnenführer sagen wir unseren aufrichtigsten Dank. 2576 Halle a. S., den 11. April 1916. Die trauernden Hinterbliebenen.

Für erhaltene Beweise herzlicher Teilnahme während der Krank-It sowie beim Hineinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagt insigen Dank Familie Rasch. Halle (Saale), den 10. April 1916. Bismarckstr. 14.

Für die überaus herrliche Teilnahme bei dem schweren Verluste meines lieben, unvergesslichen Sohnes, kann ich nur auf diesem Wege meinen innigsten Dank aussprechen. Möge Gott es Ihnen vergelten und jeden vor Ähnlichem Schicksal bewahren. In tiefem Schmerz Ww. Anna Köhler. Raffineriestrasse 46

Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und vielen Blumenspenden beim Helmgange unserer teuren Entschlafenen sagen wir allen, die die letzte Ehre erwiesen, sowie Herrn Pastor Hellmann für seine tröstlichen Worte unsern herzlichsten Dank. Familie Frebel, Hermann Fuchs, Vierzehndweg a. S. in Felde u. Frau Anna geb. Rohm.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Statt besonderer Anzeiger. Heute früh erscholl sanft nach langem schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden meine inniggeliebte, gute Frau, unsere treueste, gute Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Marie Stein geb. May im Alter von 62 Jahren. Im Namen aller Hinterbliebenen Der trauernde Gatte. Halle a. S., E. M. Arndstr. 5, den 10. April 1916. Die Beerdigung findet Donnerstag den 13. April, nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht Am 9. April, früh 1/2 Uhr, nach längerem Leben, jedoch plötzlich und unerwartet mein lieber Sohn, der Mühlh. Schleifenmeister a. D. Friedrich Wunderlich, in tiefer Trauer Witwe Th. Wunderlich neuz. Elzeck geb. Willems. Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südröhrichtes aus. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Verein ehem. Artilleristen Halle-S. Am 10. des. Mia. starb unser Kamerad, der Schleusenmeister a. D. Friedrich Wunderlich. Die Kameraden treten zur Trauerfeier Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, an der Kapelle des Südröhrichtes an. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Statt besonderer Meldung. Sonntag nachmittags 4 Uhr einschließlich nach kurzem, schwerem Krankenlager unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, die Rentiere Marie Bormann geb. Schuster. Um stilles Beileid bitten. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Gr. Gosenstr. 18, aus statt.

Am 10. April, früh 1/2 Uhr, verchied nach langem mit Geduld ertragenem Leiden unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante Lotte Ackert im bildenden Alter von 17 1/2 Jahren. Die trauernden Eltern, Geschwister, Schwägerin.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Helmgange unserer lieben Mutter Frau Friederike Rahnenführer sagen wir unseren aufrichtigsten Dank. 2576 Halle a. S., den 11. April 1916. Die trauernden Hinterbliebenen.

Für erhaltene Beweise herzlicher Teilnahme während der Krank-It sowie beim Hineinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagt insigen Dank Familie Rasch. Halle (Saale), den 10. April 1916. Bismarckstr. 14.

Für die überaus herrliche Teilnahme bei dem schweren Verluste meines lieben, unvergesslichen Sohnes, kann ich nur auf diesem Wege meinen innigsten Dank aussprechen. Möge Gott es Ihnen vergelten und jeden vor Ähnlichem Schicksal bewahren. In tiefem Schmerz Ww. Anna Köhler. Raffineriestrasse 46

Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und vielen Blumenspenden beim Helmgange unserer teuren Entschlafenen sagen wir allen, die die letzte Ehre erwiesen, sowie Herrn Pastor Hellmann für seine tröstlichen Worte unsern herzlichsten Dank. Familie Frebel, Hermann Fuchs, Vierzehndweg a. S. in Felde u. Frau Anna geb. Rohm.

Für die überaus herrliche Teilnahme bei dem schweren Verluste meines lieben, unvergesslichen Sohnes, kann ich nur auf diesem Wege meinen innigsten Dank aussprechen. Möge Gott es Ihnen vergelten und jeden vor Ähnlichem Schicksal bewahren. In tiefem Schmerz Ww. Anna Köhler. Raffineriestrasse 46

Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Statt besonderer Anzeiger. Heute früh erscholl sanft nach langem schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden meine inniggeliebte, gute Frau, unsere treueste, gute Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Marie Stein geb. May im Alter von 62 Jahren. Im Namen aller Hinterbliebenen Der trauernde Gatte. Halle a. S., E. M. Arndstr. 5, den 10. April 1916. Die Beerdigung findet Donnerstag den 13. April, nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht Am 9. April, früh 1/2 Uhr, nach längerem Leben, jedoch plötzlich und unerwartet mein lieber Sohn, der Mühlh. Schleifenmeister a. D. Friedrich Wunderlich, in tiefer Trauer Witwe Th. Wunderlich neuz. Elzeck geb. Willems. Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südröhrichtes aus. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Verein ehem. Artilleristen Halle-S. Am 10. des. Mia. starb unser Kamerad, der Schleusenmeister a. D. Friedrich Wunderlich. Die Kameraden treten zur Trauerfeier Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, an der Kapelle des Südröhrichtes an. Halle, den 12. April 1916. Der Vorstand, I. V.: M. Lehmann.

Statt besonderer Meldung. Sonntag nachmittags 4 Uhr einschließlich nach kurzem, schwerem Krankenlager unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, die Rentiere Marie Bormann geb. Schuster. Um stilles Beileid bitten. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Gr. Gosenstr. 18, aus statt.

Am 10. April, früh 1/2 Uhr, verchied nach langem mit Geduld ertragenem Leiden unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante Lotte Ackert im bildenden Alter von 17 1/2 Jahren. Die trauernden Eltern, Geschwister, Schwägerin.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Helmgange unserer lieben Mutter Frau Friederike Rahnenführer sagen wir unseren aufrichtigsten Dank. 2576 Halle a. S., den 11. April 1916. Die trauernden Hinterbliebenen.

Für erhaltene Beweise herzlicher Teilnahme während der Krank-It sowie beim Hineinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagt insigen Dank Familie Rasch. Halle (Saale), den 10. April 1916. Bismarckstr. 14.

Für die überaus herrliche Teilnahme bei dem schweren Verluste meines lieben, unvergesslichen Sohnes, kann ich nur auf diesem Wege meinen innigsten Dank aussprechen. Möge Gott es Ihnen vergelten und jeden vor Ähnlichem Schicksal bewahren. In tiefem Schmerz Ww. Anna Köhler. Raffineriestrasse 46

Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und vielen Blumenspenden beim Helmgange unserer teuren Entschlafenen sagen wir allen, die die letzte Ehre erwiesen, sowie Herrn Pastor Hellmann für seine tröstlichen Worte unsern herzlichsten Dank. Familie Frebel, Hermann Fuchs, Vierzehndweg a. S. in Felde u. Frau Anna geb. Rohm.

Für die überaus herrliche Teilnahme bei dem schweren Verluste meines lieben, unvergesslichen Sohnes, kann ich nur auf diesem Wege meinen innigsten Dank aussprechen. Möge Gott es Ihnen vergelten und jeden vor Ähnlichem Schicksal bewahren. In tiefem Schmerz Ww. Anna Köhler. Raffineriestrasse 46

Für die herrliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei der Beisetzung unserer lieben Entschlafenen, die Unteroffiziers Fritz Meise danken wir allen unseren Hülffundenden Dank. Insigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die tröstlichen Worte am Heide und besonders Dank den Kameraden vom Inf. Regt. 36, dem Halleschen Lehrerverein, dem Lehrerkollegium und dem Kameradschaft, Kriegerverein von Viehichenstein für das letzte Geleit. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Karl Helze, Halle a. S., Fichtestr. 1a, den 11. April 1916.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem plötzlichen Tode unserer geliebten Kurt sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank. Meinen Dank Herrn Pastor Stobbe für die feine möglichen Teilnahme am Geleit. Ganz tiefem Schmerz und den Würdigen, sowie den Angehörigen und Angehörigen des General-Regiments für die tröstlichen Spenden. Ww. Marie Koch geb. Schwanze, nebst Eltern und Schwägerinnen.

Zöpfe Wohnungen vermietet man durch eine Anzeige im General-Anzeiger.

Secretienstr. 16 Harz 13, 11. herrlich. Vogt-Bog. mit 2 Bädern u. Garten etc. Kronprinzstr. 11. Kopfwäsche. Zopf-Siebert.

Veröffentlichungen. B. Sapper und Anber. Wilhelm Schüler. Frau M. Patzer. Ueb'zungen.

Soweit Vorrat! Schwarzer Hut-Taffet. Weiicher Kleider-Taffet. Asiatische Bast-Seide. Bedruckte Kleider-Seide (Poulard). Seidenhaus Georg Schwarzzenberger.



